

Die Zahl der über 60-Jährigen wird bereits bis zum Jahr 2030 um fast acht Millionen steigen. Die besonders auf der über 80-Jährigen wird 2050 fast dreimal so groß sein wie 2005. Viele alte Menschen möchten jedoch so lange wie irgendw möglich in ihren vier Wänden wohnen bleiben. Sie suchen sich häufig Unterstützung durch Haushaltshilfen und nehmen Anspruch auf Pflegedienste in Anspruch. Für emotionale Betreuung bleibt aber keine Zeit. Hier können Senioren-Assistenten helfen. Das ist eine neue Dienstleistung in der nichtpflegerischen Seniorenbetreuung, die bereits qualifiziert in Hamburg und Schleswig-Holstein angeboten wird. Zum Senioren-Assistenten befähigt eine 130-stündige Weiterbildung von Ute Büchmann - Seminare. Inhalte sind beispielsweise Erste Hilfe, Kommunikation, Konflikte, Psychologische Begleitung bei Trauer, Rechtsfragen wie Betreuungsrecht und die Patientenverfügung, aber auch Marketing, Netzwerkbildung sowie Tipps für Existenzgründer. Diese Qualifizierung solle eine eigenständige berufliche Perspektive bieten, sagt Ute Büchmann. "Sie eignet sich vor allem für Frauen ab 40 und Wiedereinsteigerinnen". In Hamburg und Schleswig-Holstein arbeiten bereits 50 ausgebildete Senioren-Assistenten für einen Stundenlohn zwischen 15 und 22 Euro. Die nächste Weiterbildung beginnt am 24. April. Telefon: (04307) 90 03 40.

BERUF & ERFOLG

Senioren-Assistenz: Neue Dienstleistung für ältere Menschen

Neue Berufe in einer Wachstumsmarktsbranche

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT BIS 2020 SOLLEN NOCH EINE MILLION WEITERER JOBS ENTSTEHEN

sen aufsteigt. Seine Datenbank enthält inzwischen mehr als 400 präzise beschriebene Bildungsangebote. Die Berufslandschaft in der Branche, die unter anderem ökonomischem Druck steht, hat sich in den vergangenen Jahren drastisch verändert. In vielen Bereichen haben sich die beruflichen Anforderungen verändert oder es sind neue Berufe entstanden. Die Branche Gesundheitsbranche hat sich heute bereits in etwa 800 verschiedenen Berufen.

Ein Controller ist sehr interessantes und beispielsweise das Codieren des zentralen Dokumentationshäusern. Ebenen dokumentieren, aber wie Medizinerinnen und Ärzte. Sie übernehmen Prozesse und entwickeln

Hamburger Abendblatt

Hamburger Abendblatt,
Rubrik: Beruf und Erfolg,
31. Januar 2009

reits 50 ausgebildete Senioren-Assistenten für einen Stundenlohn zwischen 15 und 22 Euro. Die nächste Weiterbildung beginnt am 24. April. Telefon: (04307) 90 03 40.
@ www.senioren-assistentin.de (kei)

